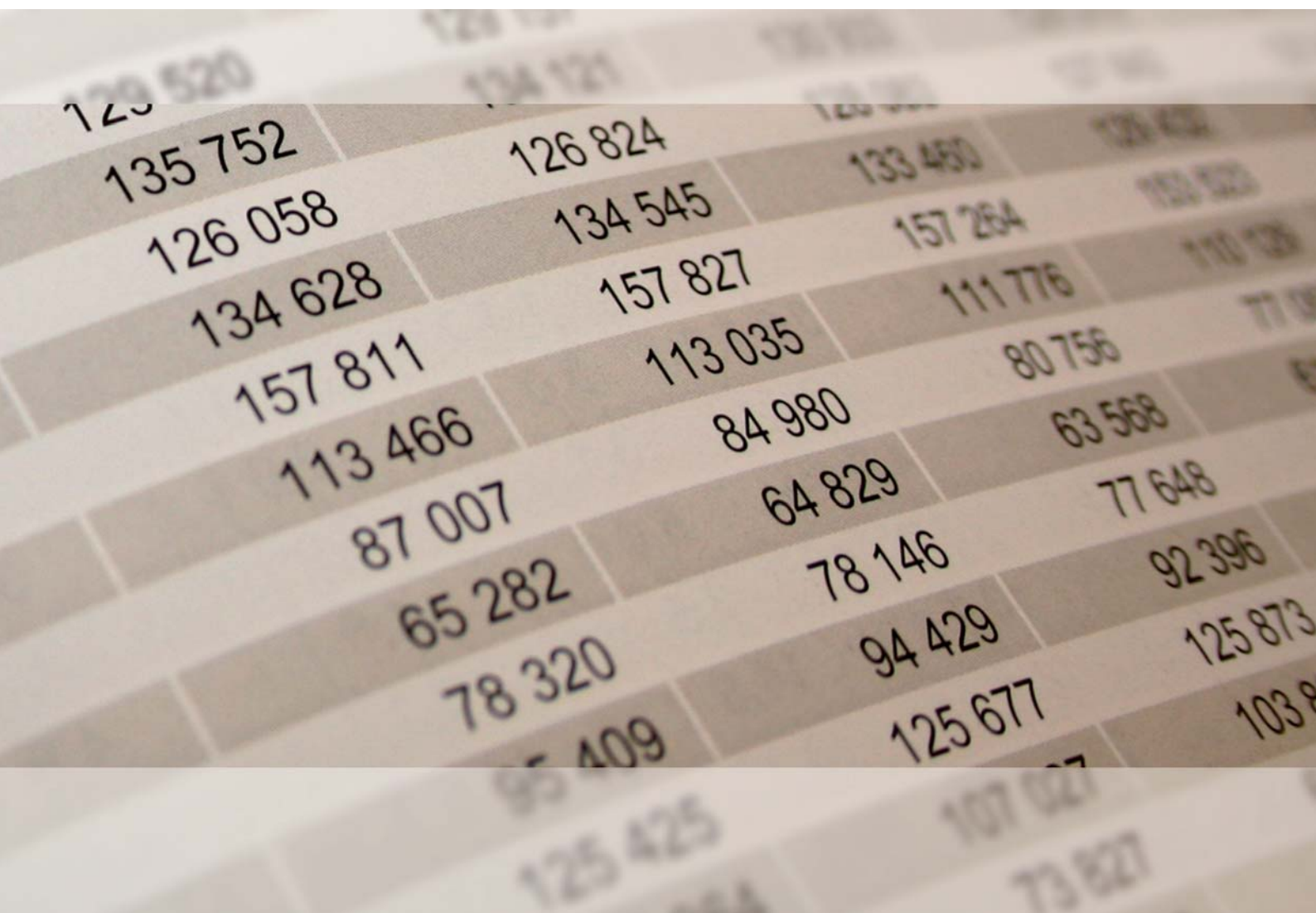




2022

STATISTISCHE BERICHTE



Rinderbestände und Rinderhaltungen
im Mai 2022

Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

HIT	Herkunfts- und Informationssystem Tier
St	Stadt

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik **4**

Glossar **6**

Tabellen

T 1 Rinderhaltungen und Rinderbestände 2021 und 2022 nach Vieharten (1 T, 2 T) 7

T 2 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände im November 2021
und Mai 2022 nach Herdengröße (T 3) 8

T 3 Rinderbestände im Mai 2022 nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen (4 T) 9

T 4 Rinderbestände landwirtschaftlicher Haltungen im Mai 2022 nach Nutzungskategorien
und Verwaltungsbezirken (T 1) 10

T 5 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände im Mai 2022
nach Herdengröße und Verwaltungsbezirken (T 3) 13

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Die Erhebung über die Rinderbestände dient der Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Zusammensetzung der Rinderbestände und deren Bestandsentwicklung. Aus den Ergebnissen werden Prognosen über die Entwicklung auf den Vieh- und Fleischmärkten und für die land- und volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet. Sie bilden eine Grundlage für Versorgungsbilanzen und dienen der Information und Beratung in der Landwirtschaft. Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt.

Rechtsgrundlage

Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394)

Verordnung (EG) Nr. 1165/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Viehbestands und Fleischstatistiken und zur Aufhebung der Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG und 93/25/EWG des Rates (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 1).

Rinderregistrierungsdurchführungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juni 2004 (BGBl. I S. 1280)

Viehverkehrsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2010 (BGBl. I S. 203)

Erhebungsumfang

Die Erhebung wird halbjährlich als Vollerhebung durchgeführt. In die Auswertung werden alle Rinder einbezogen, die im Herkunfts- und Informationssystem (HIT) für Rinder gemeldet sind.

Regionale Ebene

Es liegen Ergebnisse bis zur Gemeinde vor.

Der Nachweis der Ergebnisse erfolgt nach dem sogenannten Betriebsprinzip. Die Daten werden somit in der regionalen Einheit dargestellt, in der sich die Haltung befindet.

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören seit 2008 landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern im Sinne der Viehverkehrsverordnung (§ 26 Absatz 2 Nr. 1). Nicht zur Grundgesamtheit gehören nicht-landwirtschaftliche Haltungen wie z. B. Transporteure oder Zirkusse.

Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum / -zeitpunkt

Die Viehbestandserhebung Rinder wird halbjährlich durchgeführt. Stichtage sind jeweils der 3. Mai und der 3. November. Seit Mai 2008 erfolgt die Erhebung der Merkmale allgemein durch eine sekundärstatistische Auswertung der HIT-Datenbank. Alle Rinderhalter in Deutschland sind gesetzlich verpflichtet, ihren Rinderbestand in HIT anzugeben. Die Auswertung der Datenbank erfolgt jeweils vier bis fünf Wochen nach dem Erhebungsstichtag. Dieser Zeitraum ist notwendig, damit alle zum Stichtag relevanten Informationen in der Datenbank vorliegen. Erhebungsmerkmale sind die Zahl, das Alter, das Geschlecht, der Nutzungszweck und die Rasse der Tiere.

Hochrechnung

Die Erhebung wird als Totalerhebung durchgeführt. Hochrechnungs- oder stichprobenbedingte Fehler können daher nicht auftreten.

Bei der Berechnung nicht unmittelbar in der Datenbank enthaltener Merkmale kann es zu Schätzfehlern kommen. Dies betrifft zum einen die Zahl der Milchkühe und zum anderen die Zahl der Schlachttiere. Die HIT-Rinderdatenbank ist ein

reines Bestandsregister und enthält keine Information zur Nutzungsrichtung der Tiere. Die fehlenden Merkmale werden mit Hilfe eines Schätzmodells ermittelt.

Vergleichbarkeit

Die zeitliche Vergleichbarkeit ist aufgrund der geänderten Erhebungsmethodik (Übergang von Primärerhebung zu Sekundärerhebung) mit den Ergebnissen der Erhebungen vor 2008 eingeschränkt. Darüber hinaus sind die geänderten Erhebungsstichtage zu berücksichtigen.

Die Rinderbestände werden ebenfalls im Rahmen der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016 und der Landwirtschaftszählung 2020 erfasst. Hierfür werden gesonderte Datenbankabzüge aus dem HIT-System erstellt. Zur Viehbestandserhebung Rinder unterscheiden sich die genannten Erhebungen hinsichtlich der Grundgesamtheit (landwirtschaftliche Betriebe), der Erfassungsgrenzen und der Stichtage (1. März des Erhebungsjahres). Unterschiede können somit hinsichtlich der Anzahl der Betriebe bzw. Haltungen sowie der Rinderbestände zwischen diesen Erhebungen bestehen.

Besondere fachliche Hinweise

Die Tabellen sind, jeweils mit 1 beginnend, fortlaufend nummeriert. Soweit die Darstellung auf der Grundlage einer entsprechenden Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm erfolgte, ist die Nummer der Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm in Klammern dazugesetzt. Die Nachweisungen in den Tabellen sind gegenüber den Bundestabellen aus Datenschutzgründen teilweise zusammengefasst worden.

Seit der Nutzung der HIT-Datenbank zur Ermittlung der Rindermerkmale im Jahr 2008 sind die landwirtschaftlichen Betriebe von ihrer Auskunftspflicht zum Rinderbestand an die amtliche Statistik befreit.

Die Ergebnisse der Viehbestandserhebung Rinder zu den Milchkühen werden im Rahmen der Milcherzeugungs- und Verwendungsstatistik, die seit 2009 von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung durchgeführt wird, für die Berechnung der durchschnittlichen Milchleistung verwendet.

Glossar

Färsen (Weibliche Rinder, nicht abgekalbt)

Sämtliche weiblichen Rinder vor dem ersten Abkalben unabhängig davon, ob diese zur Zucht oder zum Schlachten bestimmt sind. Durch die unvollständige Erfassung der Abkalbungen in der HI-Tier-Datenbank werden Tiere, die älter als 36 Monate sind, als Kühe erfasst.

Haltungen (Rinder)

Ort, an dem Rinder gehalten werden und die als eigene Betriebsstätte im Herkunftssicherungs- und Informationssystem Tier (HI-Tier) geführt wird. Ein landwirtschaftlicher Betrieb kann über mehrere Betriebsstätten verfügen.

Milchkühe

Hierzu gehören alle weiblichen Rinder, die bereits abgekalbt haben und zur Milchgewinnung gehalten werden. Milchkühe werden durch die Angabe der Produktionsrichtung für die in der HI-Tier-Datenbank erfassten Haltungen ermittelt. Ist die Angabe zur Produktionsrichtung nicht eindeutig, erfolgt die Ermittlung zusätzlich mithilfe der Rasse, die tierindividuell in der HI-Tier-Datenbank vorliegt.

Rinder zum Schlachten

Die Schlachttiere werden auf Basis der Schlachtungen der Vorjahre mit Hilfe von Schlachtkoeffizienten geschätzt. Die Berechnung der Koeffizienten erfolgt rassespezifisch. Es wird dynamisch jeweils der Anteil der geschlachteten Tiere an allen erfassten Tieren der Vorperiode ermittelt und dann mit dem entsprechenden aktuellen Wert multipliziert.

Sonstige Kühe

Sonstige Kühe sind alle weiblichen Rinder, die bereits abgekalbt haben und die nicht als Milchkühe erfasst werden. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Ammen- und Mutterkühe.

T 1

Rinderhaltungen und Rinderbestände 2021 und 2022 nach Vieharten (1 T, 2 T)

Haltung/Viehart	Mai 2021	November 2021	Mai 2022	Veränderung Mai 2022 zu ...			
				Mai 2021		November 2021	
	Anzahl			%	Anzahl	%	
Haltungen mit Rindern							
Kälber und Jungrinder bis einschließlich 1 Jahr	3 873	3 803	3 775	- 98	-2,5	- 28	-0,7
Kälber bis einschl. 8 Monate	3 515	3 497	3 403	- 112	-3,2	- 94	-2,7
weiblich	3 120	3 125	3 073	- 47	-1,5	- 52	-1,7
männlich	3 012	2 955	2 827	- 185	-6,1	- 128	-4,3
Jungrinder über 8 Monate bis einschl. 1 Jahr	2 891	2 825	2 753	- 138	-4,8	- 72	-2,5
weiblich	2 501	2 451	2 368	- 133	-5,3	- 83	-3,4
männlich	1 545	1 569	1 424	- 121	-7,8	- 145	-9,2
Rinder über 1 bis unter 2 Jahre	3 750	3 765	3 717	- 33	-0,9	- 48	-1,3
weiblich	3 330	3 360	3 292	- 38	-1,1	- 68	-2,0
männlich	2 296	2 290	2 297	1	0,0	7	0,3
Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe)	3 422	3 431	3 392	- 30	-0,9	- 39	-1,1
Färsen	2 698	2 689	2 655	- 43	-1,6	- 34	-1,3
männlich	2 080	2 101	2 116	36	1,7	15	0,7
Kühe zusammen	3 953	3 966	3 895	- 58	-1,5	- 71	-1,8
Milchkühe ¹	1 496	1 483	1 448	- 48	-3,2	- 35	-2,4
Sonstige Kühe ¹	2 701	2 741	2 713	12	0,4	- 28	-1,0
Insgesamt	4 578	4 583	4 496	- 82	-1,8	- 87	-1,9
Rinderbestände							
Kälber und Jungrinder bis einschließlich 1 Jahr	82 115	79 855	77 319	-4 796	-5,8	-2 536	-3,2
darunter: Kälber und Jungrinder zum Schlachten	4 041	4 055	3 645	- 396	-9,8	- 410	-10,1
Kälber bis einschl. 8 Monate	56 853	53 988	53 779	-3 074	-5,4	- 209	-0,4
weiblich	37 242	35 666	35 808	-1 434	-3,9	142	0,4
männlich	19 611	18 322	17 971	-1 640	-8,4	- 351	-1,9
Jungrinder über 8 Monate bis einschl. 1 Jahr	25 262	25 867	23 540	-1 722	-6,8	-2 327	-9,0
weiblich	18 246	18 436	16 747	-1 499	-8,2	-1 689	-9,2
männlich	7 016	7 431	6 793	- 223	-3,2	- 638	-8,6
Rinder über 1 bis unter 2 Jahre	65 396	64 632	66 069	673	1,0	1 437	2,2
weiblich	49 222	48 928	49 720	498	1,0	792	1,6
zum Schlachten ²	4 572	5 501	4 836	264	5,8	- 665	-12,1
Zucht- und Nutztiere ²	44 650	43 427	44 884	234	0,5	1 457	3,4
männlich	16 174	15 704	16 349	175	1,1	645	4,1
Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe)	22 702	22 967	22 020	- 682	-3,0	- 947	-4,1
Färsen	18 287	18 579	17 468	- 819	-4,5	-1 111	-6,0
zum Schlachten ²	1 067	1 017	1 054	- 13	-1,2	37	3,6
Zucht- und Nutztiere ²	17 220	17 562	16 414	- 806	-4,7	-1 148	-6,5
männlich	4 415	4 388	4 552	137	3,1	164	3,7
Kühe zusammen	135 753	133 623	132 239	-3 514	-2,6	-1 384	-1,0
Milchkühe ¹	100 023	98 537	97 389	-2 634	-2,6	-1 148	-1,2
Sonstige Kühe ¹	35 730	35 086	34 850	- 880	-2,5	- 236	-0,7
Insgesamt	305 966	301 077	297 647	-8 319	-2,7	-3 430	-1,1

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. – 2 Berechnet auf Basis der Schlachtungen.

Halungen von ... bis unter ... Tieren	Halungen		Veränderung 2022 zu 2021	Tiere		Veränderung 2022 zu 2021
	November 2021	Mai 2022	%	November 2021	Mai 2022	%
Rinder insgesamt						
1 – 10	1 251	1 225	-2,1	5 957	5 843	-1,9
10 – 20	728	712	-2,2	10 178	9 940	-2,3
20 – 50	951	906	-4,7	30 708	29 229	-4,8
50 – 100	671	673	0,3	47 449	47 620	0,4
100 – 200	594	605	1,9	83 732	85 138	1,7
200 – 500	361	344	-4,7	103 295	98 162	-5,0
500 und mehr	27	31	14,8	19 758	21 715	9,9
Insgesamt	4 583	4 496	-1,9	301 077	297 647	-1,1
Milchkühe¹						
1 – 10	287	280	-2,4	.	.	.
10 – 20	139	133	-4,3	2 024	1 955	-3,4
20 – 50	302	297	-1,7	10 461	10 227	-2,2
50 – 100	420	403	-4,0	29 418	28 417	-3,4
100 – 200	264	268	1,5	35 248	36 162	2,6
200 – 500	66	61	-7,6	17 374	16 107	-7,3
500 und mehr	5	6	20,0	.	.	.
Insgesamt	1 483	1 448	-2,4	98 537	97 389	-1,2
sonstige Kühe^{1, 2}						
1 – 10	1 666	1 640	-1,6	6 758	6 582	-2,6
10 – 20	532	539	1,3	7 214	7 341	1,8
20 – 50	435	425	-2,3	12 951	12 583	-2,8
50 – 100	93	92	-1,1	6 284	6 158	-2,0
100 und mehr	15	17	13,3	1 879	2 186	16,3
Insgesamt	2 741	2 713	-1,0	35 086	34 850	-0,7
Kälber und Jungrinder						
1 – 10	1 797	1 793	-0,2	7 317	7 266	-0,7
10 – 20	736	733	-0,4	10 372	10 220	-1,5
20 – 50	838	834	-0,5	26 026	25 547	-1,8
50 – 100	354	338	-4,5	24 155	22 424	-7,2
100 und mehr	78	77	-1,3	11 985	11 862	-1,0
Insgesamt	3 803	3 775	-0,7	79 855	77 319	-3,2
männliche Rinder 1 Jahr und älter						
1 – 10	2 719	2 663	-2,1	7 081	6 911	-2,4
10 – 20	273	276	1,1	3 709	3 671	-1,0
20 – 50	150	172	14,7	4 586	5 308	15,7
50 – 100	40	39	-2,5	2 567	2 609	1,6
100 und mehr	13	15	15,4	2 149	2 402	11,8
Insgesamt	3 195	3 165	-0,9	20 092	20 901	4,0

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Halungen. – 2 Hierzu gehören Ammen- und Mutterkühe sowie Schlacht- und Mastkühe.

T 3

Rinderbestände im Mai 2022 nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen (4 T)

Rinderrasse	Rinder insgesamt	Kühe ¹	Kälber bis einschließlich 8 Monate		Jungrinder über 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr		Rinder 1 bis unter 2 Jahre		Rinder 2 Jahre und älter	
			weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich ²	männlich	weiblich ²	männlich
			Tiere							
Insgesamt	297 647	132 239	35 808	17 971	16 747	6 793	49 720	16 349	17 468	4 552
davon										
Milchnutzungsrasen										
Holstein-Schwarzbunt	130 557	68 867	16 262	2 325	8 249	649	24 389	1 846	7 626	344
Holstein-Rotbunt	27 945	15 210	3 204	561	1 550	214	4 824	490	1 755	137
Kreuzung Milchrind mit Milchrind	7 099	3 553	942	229	397	74	1 228	188	.	.
Deutsches Schwarzbuntes Niederungsgrind	126	58	.	.	.	-	15	.	.	.
Angler	74	49	.	.	.	-	.	-	-	.
Sonstige	1 753	785	225	35	.	17	.	.	105	.
Insgesamt	167 554	88 522	20 659	3 169	10 340	954	30 857	2 553	9 965	535
Fleischnutzungsrasen										
Limousin	29 981	10 528	3 370	3 404	1 416	1 392	4 030	3 198	1 632	1 011
Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind	22 964	7 878	2 579	2 659	1 205	1 077	3 326	2 565	1 183	492
Charolais	7 446	2 922	845	893	237	235	939	735	445	195
Deutsche Angus	3 853	1 364	466	488	119	110	526	430	176	174
Highland	2 740	1 170	177	153	76	91	253	270	183	367
Fleischfleckvieh	2 570	873	302	298	120	107	374	265	151	80
Galloway	2 209	860	190	163	79	114	254	227	131	191
Büffel/Bisons	368	155	19	20	15	15	34	39	17	54
Sonstige	9 640	3 516	948	886	372	338	1 246	913	639	782
Insgesamt	81 771	29 266	8 896	8 964	3 639	3 479	10 982	8 642	4 557	3 346
Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch)										
Kreuzung Fleischrind mit Milchrind	24 540	5 769	3 902	3 187	1 622	1 073	4 612	2 636	1 440	299
Fleckvieh	17 415	5 926	1 692	2 171	821	1 107	2 391	2 067	1 072	168
Sonstige Rassen	2 576	943	335	274	138	98	354	236	131	67
Braunvieh	1 889	975	174	80	92	23	292	69	141	43
Doppelnutzung Rotbunt	675	357	41	26	45	11	81	36	69	9
Gelbvieh	153	59	.	10	3	.	.	20	.	10
Vorderwälder	22	17	.	-	-	.	.	-	.	-
Sonstige	1 052	405	91	90	47	40	135	90	79	75
Insgesamt	48 322	14 451	6 253	5 838	2 768	2 360	7 881	5 154	2 946	671

1 Milchkühe und sonstige Kühe. – 2 Nicht abgekalbt.

T 4

Rinderbestände landwirtschaftlicher Halungen im Mai 2022 nach Nutzungskategorien und Verwaltungsbezirken (T 1)

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Rinder			
			Milchkühe ¹		sonstige Kühe ^{1, 2}	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	.	.	-	-	.	.
Kaiserslautern, St.	9	288	.	.	.	.
Koblenz, St.	7	427	.	.	.	.
Landau i. d. Pfalz, St.	.	.	.	.	.	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	3	65	.	.	.	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	8	86	.	.	.	.
Pirmasens, St.	14	517	.	.	.	.
Speyer, St.	.	.	-	-	.	.
Trier, St.	15	316	.	.	.	.
Worms, St.	4	105	-	-	.	.
Zweibrücken, St.	14	1 258	6	670	3	13
Ahrweiler	160	9 279	48	2 975	106	1 378
Altenkirchen (Ww.)	304	15 451	79	4 246	198	2 480
Alzey-Worms	16	443	-	-	11	81
Bad Dürkheim	27	813	.	.	.	.
Bad Kreuznach	119	7 070	25	2 205	81	984
Bernkastel-Wittlich	279	20 819	92	6 408	174	2 335
Birkenfeld	150	11 436	42	2 964	102	1 919
Cochem-Zell	102	6 495	.	.	.	.
Donnersbergkreis	121	5 944	21	1 054	88	1 170
Eifelkreis Bitburg-Prüm	776	77 928	423	33 819	296	3 470
Germersheim	38	1 044	8	138	25	238
Kaiserslautern	134	8 079	45	1 935	85	1 306
Kusel	142	10 152	33	2 248	95	1 836
Mainz-Bingen	45	1 399	.	.	.	.
Mayen-Koblenz	138	7 854	27	2 117	84	925
Neuwied	192	10 612	64	2 952	127	1 629
Rhein-Hunsrück-Kreis	255	12 428	62	2 952	168	2 250
Rhein-Lahn-Kreis	174	9 466	53	2 716	113	1 101
Rhein-Pfalz-Kreis	26	605	.	.	.	.
Südliche Weinstraße	60	1 447	9	188	47	431
Südwestpfalz	234	11 780	64	3 443	154	1 465
Trier-Saarburg	273	17 074	.	.	.	.
Vulkaneifel	317	26 015	142	10 922	173	2 170
Westerwaldkreis	334	20 887	81	6 309	232	3 479
Rheinland-Pfalz	4 496	297 647	1 448	97 389	2 713	34 850

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Halungen. – 2 Hierzu gehören Ammen- und Mutterkühe sowie Schlacht- und Mastkühe.
– 3 Nicht abgekalbt.

Kreisfreie Stadt Landkreis	Rinder							
	Kälber bis einschließlich 8 Monate				Jungrinder über 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr			
	weiblich		männlich		weiblich		männlich	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	.	.	-	-	.	.	-	-
Kaiserslautern, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Koblenz, St.	4	60	5	15	5	24	3	7
Landau i. d. Pfalz, St.	-	-	-	-	.	.	.	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pirmasens, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Speyer, St.	-	-	.	.	-	-	-	-
Trier, St.	8	30	8	29	5	10	7	13
Worms, St.	-	-	.	.	.	.	.	.
Zweibrücken, St.	9	205	9	24	6	62	4	11
Ahrweiler	102	1 069	101	565	72	423	46	191
Altenkirchen (Ww.)	200	1 631	192	1 021	143	727	88	506
Alzey-Worms	7	25	8	34	6	11	7	70
Bad Dürkheim	13	43	9	74	11	45	11	142
Bad Kreuznach	76	920	70	337	61	402	37	85
Bernkastel-Wittlich	203	2 445	189	2 157	154	1 148	101	507
Birkenfeld	110	1 372	109	717	91	681	58	250
Cochem-Zell	75	751	67	373	53	352	35	145
Donnersbergkreis	72	751	68	501	48	299	32	220
Eifelkreis Bitburg-Prüm	602	9 908	503	2 797	510	4 998	204	1 068
Germersheim	22	112	22	97	15	41	11	28
Kaiserslautern	93	962	83	643	74	445	48	188
Kusel	95	1 194	96	852	65	469	56	343
Mainz-Bingen	18	126	19	96	10	30	12	32
Mayen-Koblenz	83	800	84	680	68	305	59	550
Neuwied	140	1 293	118	597	104	539	65	191
Rhein-Hunsrück-Kreis	172	1 534	164	846	130	751	83	323
Rhein-Lahn-Kreis	116	1 183	114	716	89	560	63	296
Rhein-Pfalz-Kreis	8	31	11	63	5	18	8	37
Südliche Weinstraße	30	127	32	106	18	58	19	51
Südwestpfalz	147	1 346	137	843	113	598	81	353
Trier-Saarburg	196	2 129	172	1 201	154	1 164	82	502
Vulkaneifel	221	3 029	203	1 085	190	1 464	97	329
Westerwaldkreis	236	2 628	215	1 432	152	1 050	96	317
Rheinland-Pfalz	3 073	35 808	2 827	17 971	2 368	16 747	1 424	6 793

Kreisfreie Stadt Landkreis	Rinder							
	über 1 bis unter 2 Jahre				2 Jahre und älter			
	weiblich ³		männlich		weiblich ³		männlich	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	.	.	-	-	.	.	.	.
Kaiserslautern, St.	5	40	5	41	3	18	6	8
Koblenz, St.	6	80	6	21	4	19	4	22
Landau i. d. Pfalz, St.	.	.	3	4	.	.	.	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	3	10	5	8	3	7	4	9
Pirmasens, St.	7	73	7	15	6	37	4	8
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	.	.
Trier, St.	10	60	9	25	9	19	8	11
Worms, St.	.	.	.	.	-	-	.	.
Zweibrücken, St.	9	178	8	21	7	65	4	9
Ahrweiler	111	1 410	72	541	87	543	76	184
Altenkirchen (Ww.)	211	2 322	154	1 304	166	928	151	286
Alzey-Worms	8	27	9	155	4	15	7	25
Bad Dürkheim	13	135	12	218	8	21	8	12
Bad Kreuznach	84	1 340	54	242	66	436	68	119
Bernkastel-Wittlich	203	3 337	162	1 096	174	1 099	139	287
Birkenfeld	118	1 975	87	596	96	737	90	225
Cochem-Zell	77	1 320	54	392	55	331	44	91
Donnersbergkreis	79	917	55	530	65	332	68	170
Eifelkreis Bitburg-Prüm	637	14 278	349	2 230	567	4 804	293	556
Germersheim	21	180	23	103	17	72	17	35
Kaiserslautern	99	1 328	65	569	92	600	62	103
Kusel	98	1 561	70	951	81	541	81	157
Mainz-Bingen	23	130	19	110	20	83	17	56
Mayen-Koblenz	97	1 069	79	925	70	350	66	133
Neuwied	153	1 783	101	475	122	894	97	259
Rhein-Hunsrück-Kreis	182	2 016	143	887	117	622	119	247
Rhein-Lahn-Kreis	114	1 458	100	847	100	443	88	146
Rhein-Pfalz-Kreis	8	50	16	140	11	30	13	71
Südliche Weinstraße	27	151	27	121	23	68	27	146
Südwestpfalz	162	1 868	143	906	130	711	104	247
Trier-Saarburg	217	2 948	140	1 204	153	874	140	261
Vulkaneifel	252	4 459	143	715	219	1 536	131	306
Westerwaldkreis	250	3 167	174	934	176	1 223	173	348
Rheinland-Pfalz	3 292	49 720	2 297	16 349	2 655	17 468	2 116	4 552

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Davon Halungen mit ... Rindern (einschließlich Kälbern)					
			1 – 10		10 – 20		20 – 50	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	.	.	-	-	-	-	.	.
Kaiserslautern, St.	9	288	6	28	.	.	-	-
Koblenz, St.	7	427	.	.	.	.	4	144
Landau i. d. Pfalz, St.	.	.	3	7	-	-	.	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	3	65	.	.	.	.	-	-
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	8	86	4	17	.	.	.	.
Pirmasens, St.	14	517	6	23	5	59	.	.
Speyer, St.	.	.	.	.	-	-	-	-
Trier, St.	15	316	7	46	.	.	4	124
Worms, St.	4	105	.	.	.	.	-	-
Zweibrücken, St.	14	1 258	4	8	.	.	3	80
Ahrweiler	160	9 279	.	.	.	.	28	838
Altenkirchen (Ww.)	304	15 451	94	487	40	575	65	2 031
Alzey-Worms	16	443	9	37	3	36	.	.
Bad Dürkheim	27	813	15	56	5	64	.	.
Bad Kreuznach	119	7 070	37	156	22	309	25	806
Bernkastel-Wittlich	279	20 819	61	285	.	.	52	1 776
Birkenfeld	150	11 436	.	.	27	379	37	1 221
Cochem-Zell	102	6 495	28	114	16	231	21	621
Donnersbergkreis	121	5 944	.	.	22	309	24	822
Eifelkreis Bitburg-Prüm	776	77 928	136	677	87	1 210	147	4 691
Germersheim	38	1 044	.	.	9	113	7	235
Kaiserslautern	134	8 079	.	.	19	235	23	746
Kusel	142	10 152	.	.	23	328	21	602
Mainz-Bingen	45	1 399	26	104	4	62	8	272
Mayen-Koblenz	138	7 854	43	186	28	381	27	891
Neuwied	192	10 612	46	206	28	398	48	1 623
Rhein-Hunsrück-Kreis	255	12 428	71	340	45	613	68	2 120
Rhein-Lahn-Kreis	174	9 466	50	277	34	463	32	1 060
Rhein-Pfalz-Kreis	26	605	15	68	5	72	3	125
Südliche Weinstraße	60	1 447	32	143	15	195	.	.
Südwestpfalz	234	11 780	75	357	45	643	43	1 328
Trier-Saarburg	273	17 074	63	310	40	534	64	2 165
Vulkaneifel	317	26 015	62	316	.	.	68	2 188
Westerwaldkreis	334	20 887	108	550	58	848	72	2 346
Rheinland-Pfalz	4 496	297 647	1 225	5 843	712	9 940	906	29 229

Kreisfreie Stadt Landkreis	Davon Haltungen mit ... Rindern (einschließlich Kälbern)							
	50 – 100		100 – 200		200 – 500		500 und mehr	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Koblenz, St.	-	-	-	-	.	.	-	-
Landau i. d. Pfalz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	-	-	-	-	-	-
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Pirmasens, St.	-	-	.	.	.	.	-	-
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	.	.	-	-	-	-	-	-
Worms, St.	.	.	-	-	-	-	-	-
Zweibrücken, St.	.	.	.	.	3	889	-	-
Ahrweiler	24	1 671	25	3 106	9	2 567	.	.
Altenkirchen (Ww.)	57	3 988	34	4 548	14	3 822	-	-
Alzey-Worms	.	.	.	.	-	-	-	-
Bad Dürkheim	.	.	.	.	.	.	-	-
Bad Kreuznach	18	1 151	10	1 498	4	1 174	3	1 976
Bernkastel-Wittlich	49	3 557	37	5 430	25	7 473	.	.
Birkenfeld	22	1 440	25	3 609	11	3 313	.	.
Cochem-Zell	13	957	16	2 167	8	2 405	-	-
Donnersbergkreis	14	1 028	8	1 112	6	1 953	.	.
Eifelkreis Bitburg-Prüm	128	9 405	148	21 087	120	34 314	10	6 544
Germersheim	5	371	.	.	-	-	-	-
Kaiserslautern	26	1 820	22	2 951	6	1 637	.	.
Kusel	23	1 593	22	3 220	10	2 992	.	.
Mainz-Bingen	4	293	.	.	.	.	-	-
Mayen-Koblenz	19	1 250	16	2 327	.	.	.	.
Neuwied	32	2 398	30	3 899	8	2 088	-	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	34	2 529	24	3 324	13	3 502	-	-
Rhein-Lahn-Kreis	30	2 140	16	2 292	12	3 234	-	-
Rhein-Pfalz-Kreis	.	.	.	.	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	5	387	3	370	.	.	-	-
Südwestpfalz	28	1 893	30	4 072	13	3 487	-	-
Trier-Saarburg	45	3 073	42	5 955	19	5 037	-	-
Vulkaneifel	.	.	57	8 354	32	9 167	.	.
Westerwaldkreis	38	2 607	29	4 223	24	7 164	5	3 149
Rheinland-Pfalz	673	47 620	605	85 138	344	98 162	31	21 715

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2022

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.